

## **Allgemeine Vorbemerkungen**

### **Bezeichnung der Baumaßnahme:**

**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

### **Lage der Baustelle:**

**Klinikum Bad Salzungen GmbH**  
**Lindigallee 3**  
**36433 Bad Salzungen**

## **1. Allgemeines**

### **1.1 Baustellenbesichtigung**

Als Kalkulationsgrundlage ist dem LV ein Baustelleneinrichtungsplan beigelegt.  
Daraus sind die Zuwegungen und Anlieferungswege ersichtlich.

Die Baustellensituation ist nachfolgend ausreichend beschrieben und im beigelegten BE-Plan plausibel dargestellt.

Es steht jedoch dem Bieter frei, die Baustelle zu besichtigen und die Situation von Ort zu überprüfen.

### **1.2 Krankenhausbetrieb**

Es ist zu berücksichtigen, dass sämtliche ausgeschriebene Maßnahmen während des laufenden Krankenhausbetriebes zu erfolgen haben. Die Betriebssicherheit des Krankenhauses hat in jedem Fall Vorrang bei tangierenden Fragen, die den Fortgang bzw. andere wichtige Entscheidungen des Projektes betreffen.  
Sowohl im Hinblick auf den Krankenhausbetrieb als auch aufgrund der angrenzenden Wohnbebauung sind zur Verringerung der Belästigung umweltfreundliche und emissionsarme Arbeitsmethoden vom Auftragnehmer auszuwählen. Insbesondere ist zu berücksichtigen, dass die Anwendung lärm-, erschütterungs- und staubintensiver Geräte und Verfahren zu vermeiden bzw. in Abstimmung mit der Bauleitung auf ein Minimum zu begrenzen ist. Mit der Ausführung der beauftragten Leistungen darf an allen Werktagen erst ab 06:00 Uhr begonnen werden, um spätestens 19.00 Uhr sind diese zu beenden.  
Während der Mittagsruhe (12:00 bis 14:00 Uhr) hat der Auftragnehmer lärmverursachende Arbeiten einzustellen bzw. zu unterbrechen.

### **1.3 Brandschutz und Baustellenordnung**

Es ist sicherzustellen, dass die Belange des Brandschutzes bei der Ausführung sämtlicher Arbeiten berücksichtigt werden.  
Dafür sind in den Arbeitsbereichen jeweils geeignete Feuerlöscher vorzuhalten. Die entsprechenden Aufwendungen sind in die Angebotspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

---

Für die Maßnahme wurde vom Bauherrn in Abstimmung mit den anderen Planungsbeteiligten eine Baustellenordnung erstellt. Diese wird dem AN im Auftragsfall übergeben und ist als Vertragsbestandteil zu berücksichtigen bzw. umzusetzen.

#### **1.4 Zufahrten, Baustellenverkehr, Grundwasser- und Bodenschutz**

Schwerer Baustellen- bzw. Ver- und Entsorgungsverkehr ist mit den zuständigen Behörden, denen die Verkehrssicherheit obliegt, abzustimmen und auf die Bedingungen des Krankenhausbetriebes abzustellen. Verschmutzungen der öffentlichen und nicht öffentlichen Verkehrsflächen sind unverzüglich zu beseitigen.

Die Feuerwehruzufahrten und Feuerwehraufstellflächen müssen jederzeit, d.h. Tag und Nacht, freigehalten werden.

Die notwendige Koordination mit dem Bauherrn bzw. die gewerkeübergreifende Koordination bezüglich der Belegung der Flächen ist eigenverantwortlich durchzuführen.

Das Parken von Firmenfahrzeugen auf dem Krankenhausgelände ist nur innerhalb der dafür ausgewiesenen Flächen gestattet, Privatfahrzeuge sind grundsätzlich außerhalb des Krankenhausgeländes abzustellen.

### **2. Gesetze, Normen, Bestimmungen, Sicherheit**

Die Arbeiten sind nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik und unter strengster Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften sowie insbesondere der Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften, vornehmlich der Bau-Berufsgenossenschaft sowie der abfallrechtlichen Vorschriften, zu kalkulieren und auszuführen.

Die Arbeiten sind so auszuführen, daß Belästigungen sowie Gefährdung von Leben und Gesundheit von Personen ausgeschlossen sind.

Der Unternehmer ist für die ordnungsgemäße Einrichtung und den sicheren Betrieb der Arbeitsstelle, insbesondere für die Tauglichkeit und Betriebssicherheit der Gerüste, Geräte und sonstigen Einrichtungen sowie für die Einhaltung der Arbeitsschutzvorschriften verantwortlich.

In evtl. Gefahrenzonen sind ausreichend Absperrungen und Hinweiszeichen aufzustellen. Bei drohendem oder gewolltem Um- bzw. Einsturz von Bauteilen sind zusätzlich Warnposten aufzustellen.

Die Arbeiten sind einzustellen, wenn durch Witterungsverhältnisse gefahrdrohende Zustände zu befürchten sind.

Abfälle sind entsprechend den gültigen Vorschriften nach den einzelnen Abfallschlüsseln zu separieren und sachgerecht zu entsorgen.

Den Anordnungen der Verkehrsbehörden und der Beauftragten des zuständigen Gewerbeaufsichtsamtes, der städtischen und sonstigen zuständigen Aufsichtsorgane sowie des SiGeKo ist unbedingt Folge zu leisten.

Im übrigen sind die neuesten Bestimmungen der Landesbauordnung Thüringen (ThürBO) maßgebend.

Sollten bei der Durchführung der Arbeiten Besonderheiten, insbesondere kritische Zustände hinsichtlich der Gefährdung von Sachen und Personen auftreten, sind der Bauherr sowie die örtliche Bauleitung davon unverzüglich in Kenntnis zu setzen.

---

**3. Aufmaße, Nachweise, Abrechnung**

- 3.1** Für alle Leistungen sind prüfbare Aufmaße einschl. dazugehöriger Abrechnungspläne anzufertigen. Aufmaße für später nicht mehr nachvollziehbare Leistungen, besonders bei Rückbauarbeiten, sind rechtzeitig vor der Ausführung bei der Bauleitung einzureichen, anderenfalls wird ein Aufmaß anhand der vorhandenen Planunterlagen des Architekten bzw. der Fachingenieure erstellt.
- 3.2** Der Aufwand für die Erstellung der Aufmaß- bzw. Abrechnungspläne (bei Abschlagsrechnungen in zweifacher, bei Schlußrechnungen in dreifacher Ausfertigung) ist in die Angebotspreise einzukalkulieren, eine gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht.
- 3.3** Über die von der Objektüberwachung im Auftrag des AG durchgeführte Aufmaß- / Rechnungsprüfung erhält der AN jeweils einen Rücklauf. Korrekturen an/in den Aufmaßen/Rechnungen sind vom AN zu prüfen, Unstimmigkeiten bis zur nächsten Abrechnung zu klären und die unstrittigen Korrekturen bei der nächsten Abrechnung zu übernehmen.
- 3.4** Spätestens mit der Schlussrechnung ist der Nachweis über die ordnungsgemäße Entsorgung aller nachweispflichtigen Stoffe und Materialien vorzulegen.

**4. Nebenleistungen**

Folgende Leistungen sind Nebenleistungen, die mit den Einheitspreisen abgegolten sind:

- 4.1** Festpunkte, Meterrisse, Achsmarkierungen etc. sind vor Arbeitsbeginn zu sichern. Wird durch Beschädigung oder Entfernung eine neue Einmessung bzw. Herstellung erforderlich, so hat der AN die Kosten dafür zu tragen.
- 4.2** Sämtliche Fragen bezüglich des An- und Abtransportes von Baustelleneinrichtungen, Gerätschaften, Materialien etc. sowie der dazugehörigen Verkehrsregelung sind mit dem Bauherrn und der Bauleitung, ggf. auch mit den zuständigen Behörden im Vorfeld abzustimmen. Erforderliche verkehrsrechtliche Anordnungen, Absperrungen etc. liegen im Verantwortungsbereich des AN.
- 4.3** Sollten die genutzten öffentlichen und nichtöffentlichen Verkehrsflächen bzw. Krankenhausinternen Verkehrswege verschmutzt werden, so sind diese vom AN unverzüglich, spätestens jedoch zum Feierabend des jeweiligen Tages wieder zu reinigen.

**5. Ausführungszeitraum**

Voraussetzung für die Abgabe und Beauftragung der nachfolgend ausgeschriebenen Arbeiten sind die verbindliche Lieferung und Einbau im August 2026.

**6. Sonstiges**

- 6.1** Eine Beschädigung der bestehenden Gebäudeteile des Klinikums Bad Salzungen sowie der öffentlichen und nichtöffentlichen Verkehrsflächen, ist in jedem Fall zu vermeiden. Die Kosten für die Reparatur bzw. Beseitigung evtl. festgestellter Beschädigungen gehen zu Lasten des jeweiligen Verursachers.
-

## ERGÄNZENDE VORBEMERKUNGEN

1. Die nachfolgend ausgeschriebenen Leistungen kommen im Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes zur Ausführung.
2. Das Gebäude ist ein Stahlbetonbau und Gipskartonleichtwänden.
3. Das Angebot des Bieters beinhaltet:
  - 3.1 Herstellung, Lieferung, Verteilen im Erdgeschoss sowie in die einzelnen Räume und die Montage der Festeinbauten in gebrauchsfertigem Zustand.
  - 3.2 Das Vorhalten der für die Montage notwendigen Maschinen, Geräte, Gerüste, Werkzeuge, Befestigungsmittel.
  - 3.3 Für den Einbau notwendige Passleisten an Wand und Decke sowie alle in den Detailblättern gezeigten und benannten Silikonfugen.
  - 3.4 Die gesamte Baustelleneinrichtung einschl. aller zusätzlich vom Auftragnehmer erstellten bzw. ergänzten Arbeits- und Schutzgerüste sowie deren Räumung ist in den Einheitspreisen enthalten und wird nicht gesondert vergütet. Toiletteneinrichtungen auf der Baustelle können mitbenutzt werden. Personal-Aufenthaltsräume sind Sache des Auftragnehmers. Verbrauch von Wasser und Baustrom werden bauseits gestellt.
  - 3.5 Auflagen und Forderungen der Vorbemerkungen, Vertragsbedingungen und das Leistungsverzeichnis sind, auch wenn nicht ausdrücklich darauf hingewiesen ist, in die Einheitspreise einzurechnen.
  - 3.6 Das erforderliche Bauaufmaß ist eigenverantwortlich zu nehmen und ist mit den Einheitspreisen abgegolten. Bei Unstimmigkeiten ist die Bau- bzw. Projektleitung einzuschalten. Die Maßangaben in den Positionsskizzen sind den Architektenplänen entnommen und unbedingt zu prüfen! Bei Unstimmigkeiten ist der Projektleiter (wird im Auftragsfall genannt) einzuschalten.
  - 3.7 Werkzeichnungen: Vor Ausführung und Fertigung sind dem Architekten zur Freigabe prüffähige Werkzeichnungen vorzulegen. Darauf vermerkt Raumnummer, Positionsnummer LV, vollständige Angaben zu den verwendeten Beschlägen, Materialien (Platten, Dekore mit Dekornummer/Fabrikat) und ggfs. Angaben zur Brandklasse. Die Erstellung der Werkzeichnungen ist in den EP einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.
  - 3.8 Des weiteren ist dem Bauherrn eine komplette Zusammenstellung der eingebauten Elektrogeräte, Garantieunterlagen, Betriebsanleitungen und Pflegeanleitungen für die verwendeten Materialien/Materialoberflächen (Reinigungs- und Desinfektionshinweise insbesondere z.B. bei besonderen Materialien wie Mineralwerkstoffplatten) zu übergeben.  
Die Übergabe ist schriftlich zu dokumentieren und dem Architekten in Kopie zu übersenden.
  - 3.9 Alle Schlüssel zu den ausgeführten Schlössern sind dem Bauherrn mit Raumnummer (entspr. übergebenem Grundrissplan) beschriftet zu übergeben. Hauptschlüssel sind mit den entsprechenden Schließkreisbezügen zu versehen. Schließkreise sind zusammenzufassen und zu kennzeichnen.  
Die Übergabe ist schriftlich zu dokumentieren und dem Architekten in Kopie zu übersenden.

4. Der Bieter hat im Auftragsfalle:
    - 4.1 alle anfallende Verpackung und sonstiger Abfall sofort zu sammeln und eigenverantwortlich zu entsorgen. Eine Entsorgungsmöglichkeit auf der Baustelle besteht nicht.
    - 4.2 dem Auftraggeber auf Verlangen den Nachweis über die Gütesicherung der zu liefernden Stoffe und Bauteile entsprechend den betreffenden DIN- bzw. EN-Normen sowie gesetzlichen und behördlichen Vorschriften zu bringen. Diese Forderung gilt als erfüllt, wenn die Stoffe oder Bauteile das Testat einer anerkannten Prüfstelle tragen. Die Zusicherung über die Eignung der angebotenen Stoffe und Bauteile gilt auch für den vorgesehenen Verwendungszweck mit dem Angebot als erbracht.
    - 4.3 sich vor Ausführung der Arbeiten für den Bereich seiner Leistungen über die Lage von Installationen aller Art zu unterrichten
    - 4.4 sich rechtzeitig vor Arbeitsbeginn mit der Bauleitung in Verbindung zu setzen und den allgemeinen Arbeitsablauf abzustimmen. Dabei hat die Bauleitung das Recht, Teilleistungen vorweg ausführen zu lassen, ohne dass eine Änderung der Einheitspreise erfolgt.
    - 4.5 die notwendige Koordination mit anderen Gewerken in Absprache mit der örtlichen Bauleitung vorzunehmen. Zeitlich getrennte Ausführung begründet keine Ansprüche auf zusätzliche Vergütung.
    - 4.6 alle Konstruktionen so zu wählen, dass die Einbauegegenstände den gebrauchsbewährlichen Belastungen im Krankenhausbetrieb bei fachgerechter Montage einwandfrei standhalten. Sollten bauseits vorliegende Detailpunktzeichnungen nach Ansicht des Auftragnehmers dieser Forderung nicht entsprechen, so sind diese Punkte unter Vorlage von Verbesserungsvorschlägen vor Beginn der Werkstattarbeiten mit der Bauleitung zu klären.
    - 4.7 bei Leistungen, die nicht im Leistungsverzeichnis enthalten sind, aber von der Bauleitung verlangt werden, ein schriftliches Nachtragsangebot zu erstellen und genehmigen zu lassen.
    - 4.8 bei räumlichen oder sonstigen Änderungen entgegen den beigelegten Skizzenblättern der Bauleitung Grundrisse und Ansichten i.M. 1:20 zur Genehmigung vorzulegen.
    - 4.9 bei den Einbauarbeiten darauf zu achten, dass bereits fertiggestellte Arbeiten nicht beschädigt werden. Entstehende Beschädigungen sind sofort der Bauleitung des Architekten zu melden. Die Instandsetzung beschädigter Leistungen anderer am Bau beschäftigter Firmen erfolgt nur durch die entsprechende Fachfirma zu Lasten des den Schaden verursachenden Auftragnehmers.
  5. Der Bieter erhält im Auftragsfalle entsprechende Grundrisspläne aus der die Verteilung der Einbauten ersichtlich wird..
  6. Das Leistungsverzeichnis ist als Systemausschreibung aufgebaut. Beschrieben sind die geforderten Nutzungen bzw. die daraus resultierende oder gewünschte Oberflächenausführung. Konstruktionsdetails und Materialangaben sind beigelegt. Abweichungen im Grundriss und der Rasterteilung sind innerhalb des vorgegebenen Rahmens der Technischen Vorbemerkungen (TV) nicht zugelassen und nicht möglich.
  7. Alle Spanplatten und Holzteile sind vor dem Einbau von unten zu versiegeln und somit gegen aufsteigende bzw. einziehende Feuchtigkeit zu schützen. Bodenberührende Kanten sind zusätzlich mit ABS-Kanten, 2 mm zu versehen.
-

8. Mit den im Leistungsverzeichnis enthaltenen Angaben über Bauart, Bauteil, Baustoffe und Abmessungen gelten auch der Herstellungsvorgang und -ablauf bis zur fertigen Leistung unter Zugrundelegung der anerkannten Regeln der Technik und der gesetzlichen und behördlichen Vorschriften als beschrieben. Hier bedeutet "Bauart" das Herstellen durch Zusammenfügen der Stoffe und Bauteile bis zur fertigen Leistung.
9. Der Bieter hat die in den technischen Vorbemerkungen bzw. im Leistungsverzeichnis angebotenen Erzeugnisse in den dafür vorgesehenen Leerzeilen mit Fabrikat, Serie, Modell- oder Artikelnummer zwingend lesbar zu benennen. Falls notwendig, sind Produktbeschreibungen beizufügen.

Vorbemerkungen Punkt 1 bis 9 gelesen:

Der Bieter:

.....(Ort), den.....(Datum)

.....  
(Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift)

---

## TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN (TV)

### 1. Montage

Sämtliche Bauteile werden ab OK Fußboden bis ca. 210,5 cm, 213,5 cm bzw. raumhoch mit Frontblenden und negativer Deckenpassblende montiert.

Die Elemente müssen soweit wie möglich zusammengebaut angeliefert und montiert bzw. im Anbauverfahren montiert werden.

Die angelieferten Bauteile verstehen sich grundsätzlich einschl. fertiger Oberfläche.

Die Leistungen müssen gesäubert in gebrauchsfertigem Zustand übergeben werden.

### 2. Konstruktion und Form

Wie aus den beigelegten Zeichnungen (WA) ersichtlich ist, sind die Einbauten im Korpusverfahren herzustellen und zu montieren.

Die Einbauten bestehen aus

19 mm dicken Seiten, Konstruktionsböden, Fronten, Front-Negativ- und Sockelblenden

8 mm Rückwänden (eingeleimt)

38 mm Arbeitsplatten und

28 mm Auflage-, Kranz- und Zwischenböden

Die Lochrasterperforation im Abstand von 32 mm soll zur Aufnahme des Verbindungsbeschlages, des Konstruktionsbodens sowie der Einbauteile und Bänder vorbehalten sein. Der zur Verwendung gelangende Konstruktionsbeschlag soll ein Herausnehmen des konstruktiven Bodens nach oben ermöglichen.

Alle Frontteile und sichtbaren Korpusteile erhalten, wenn im LV nicht anders gefordert, 2,5 mm bis 3 mm ABS-Kunststoff-Kanten beidseitig gerundet. In der Regel im Farbverbund mit dem Frontdekor.

**Lose, höhenverstellbare Gefachböden erhalten grundsätzlich an allen vier Seiten ABS-Anleimer.**

**Einlegeböden bis 60 cm Breite = 19 mm und ab 61 cm Breite = 22 mm.**

Ausschnitte, die zur Durchführung von Installationen, Leitungen, Elektroverkabelung u.ä. in den Schrankanlagen erforderlich sind (insbes. bei Teeküchen / Arbeitsplatten) sind in den EP einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Ggfs. werden wichtige Ausschnitte i.d.R. vor Ort angegeben.

Dies gilt auch für das Anlegen der Kabeldurchführung mit entspr. Kabeldurchlassdosen.

Diese werden grundsätzlich durch die Bauleitung des Architekten gemeinsam mit dem Nutzer im Rahmen der Montage vor Ort angegeben.

#### 2.1 Sockel

Trägerplatte feuchtraumgeeignete Ausführung

#### 2.2 Türanschläge

Doppeltüren mit Schlagleiste,  
ggfs.

#### 2.3 Regalaufsatz

flächenbündig Front eingebaut

---

- 2.4 Wandanschlüsse  
als Frontblenden
- 2.5 Deckenanschlüsse  
als Frontblenden, nur wenn in den jeweiligen Positionen gesondert gefordert
- 2.6 Gipskartonschürze über Schränken  
aus Montagerahmen, 12,5 mm Gipskartonplatten, streichfähig gespachtelt.  
Allseitig mit verzinkten Eckprofilen, nur wenn in den jeweiligen Positionen  
gesondert gefordert

### 3. Materialien

Die eingesetzten Plattenmaterialien müssen lt. Ministererlass formaldehydfrei (E1) sein und einschl. Kleber und Oberflächenmaterialien frei von Dioxin- und PCP-Ausdünstungen sein. Die eingesetzten Materialien müssen resistent gegen die im Krankenhausbetrieb üblichen Desinfektionen und Reinigungsmittel sein.

### 4. Positionsblätter/Wandabwicklungen

Die Positionsblätter/Wandabwicklungen werden Vertragsgrundlage, d.h. alle gezeichneten Besonderheiten sind in den Preisen zu berücksichtigen, ohne im Beschrieb besonders aufgeführt zu sein.

Angebote, denen die beiliegenden Positionsblätter/Wandabwicklungen nicht beigelegt sind, können nicht gewertet werden.

### 5. Oberflächen (wenn nicht im LV-Text anders angegeben! Siehe auch nachfolgende TV-Kürzel)

- 5.1 Korpusse und alle inneren Einbauteile, wie Rückwände und Gefachböden aus:  
0,3 mm folienbeschichteten Feinspanplatten 8, 19 bzw. 22 mm dick gem. DIN 68765,  
Oberfläche:  
**- siehe nachfolgende TV-Kürzel -**  
**Passend in der Leistungsposition beschriebenem Korpusdekor.**  
**Gegebenenfalls auch andere Materialwahl z.B. HPL, sofern entsprechend in der Leistungsposition beschrieben und abgefragt.**
- 5.2 offene Korpusse und alle inneren Einbauteile, wie Rückwände und Gefachböden aus:  
0,3 mm folienbeschichteten Feinspanplatten  
8, 19 bzw. 22 mm dick gem. DIN 68765,  
Oberfläche:  
**- siehe nachfolgende TV-Kürzel -**  
**Gegebenenfalls auch andere Materialwahl, sofern entsprechend in der Leistungsposition beschrieben und abgefragt.**
- 5.3 Fronten aus  
19 mm Feinspanplatten mit 0,8 mm HPL belegt, gem. DIN EN 438,  
Oberfläche:  
**- siehe nachfolgende TV-Kürzel -**



6. Anleimer

aus ABS 2,5 - 3 mm dick, mit leicht gerundeten Kanten.

7. Arbeitsplatten

7.1 aus 38 mm Spanplatte (E1) mit 0,8 mm HPL  
mit sauber ausgebildetem Silikonfugenanschluss an die aufgehenden Bauteile.

7.2 Arbeitsplatte Postforming  
**Siehe folgende TV-Kürzel APL 1, APL 2 ff. -**

7.3 Alu-Winkelprofil  
zur Wandauflage für Arbeitsplatten

7.4 Tischbeine  
zum Anschrauben unter Arbeitsplatten als Stützfüße mit Verstellfuß (25 mm Verstellbereich)  
Bein: Durchmesser 6 cm, verchromt, poliert oder Alu-matt  
Verstellfuß: Kunststoff - schwarz

8. Auflageplatten

**- Siehe TV-Kürzel KB Kranzboden ff. -**

9. Kranzböden

**- Siehe TV-Kürzel KB Kranzboden ff. -**

10. Zwischenprofilboden

**- Siehe TV-Kürzel KB Kranzboden ff. -**  
aus 28 mm Spanplatte (E1) mit 0,8 mm HPL belegt

---

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

## Typenkürzel Korpus / Fronten / Türen / Sockel / Blenden

# KORPUSSE

## K1

**Korpus bestehend aus  
Direktbeschichteter Dekorspanplatte  
(mind. Emissionsklasse E1) nach DIN / EN**

Als melaminbeschichtete Platte (MFB) nach EN 14322 für die Anwendung im Innenbereich.

Die Spanplatte ist dreischichtig aufgebaut mit Feinstspandekschichten.

Für die beidseitige Beschichtung werden hochwertige Zellulosebahnen, die mit Melaminharzen imprägniert sind, verwendet.

Durch Druck und Wärmeeinwirkung erfolgt die Aushärtung und die Verbindung mit der Trägerplatte, ohne Zugabe eines zusätzlichen Klebstoffes.

Rohdichte:	ca. 620 - 720 kg/m <sup>3</sup>
E-Modul:	ca. 2500 – 3300 N/mm <sup>2</sup>
Biegefestigkeit:	ca. 11 – 17 N/mm <sup>2</sup>
Spanplatten-Spezifikation:	P2 nach EN 312

Brandverhalten:	B2 (normalentflammbar) nach DIN 4102
-----------------	---


Vollständige Kantenbelegung im Dekorverbund mit der Korpusbeschichtung, glatt, dauerhaft reinigungs- und desinfektionsmittelbeständig verleimt, mit ABS-Material, durchgefärbt, D = 2 mm.

Die rückwärtigen bzw. wandseitigen Kanten des Korpus sind ebenfalls sämtlich zu belegen.

Rückwand im Dekorverbund mit dem Korpus (Dekor wie Korpus), D = 8 mm, eingenumt in die Korpusseiten.

Seiten und Böden	19 mm
Konstruktions- und Einlegeböden belastbar bis 125 kg/m <sup>2</sup>	19 mm
(entsprechend Bodenhalter, Metallausführung sind einzukalkulieren, Bodenhalter versetzbar)	
Rückwand	8 mm

**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Beachte:</p> <p>Beidseitige Trägerplattenbeschichtung im Dekor. Die Innenflächen der Korpusse sind im Dekor der Außenflächen zu fertigen. Der Korpus ist an den anschließenden Wandbauteilen und Deckenflächen mit Acryl, Farbe nach Freigabe Mustervorlage, sauber und fachgerecht zu versiegeln. Dekor muss als HPL-Dekor im Materialverbund standardmäßig erhältlich sein.</p> <p>Konstruktion:</p> <p>Obere und untere Konstruktionsböden in Korpusseiten verdeckt eingedübelt und verleimt:</p> <p>Rückwand eingenetet und in obere und untere Konstruktionsböden verschraubt.</p> <p>Fachböden/Einlegeböden, mit 4-seitiger ABS-Kante, verstellbar durch Reihenbohrung,</p> <p>Lochabstand = 32 mm; Bodenträger mit Kippsicherung gegen Herausfallen ausgeführt.</p> <p>Wenn nicht anders beschrieben, sind Schränke mit Einlegeböden auszustatten.</p> <p>Oberflächenbeschichtung  <b>Ahorn hell, oder ähnlich</b></p>  <p>angebotener Hersteller / Dekor:  '.....'  (vom Bieter einzutragen)</p>				
<hr/>					
	<h2>K1.HPL</h2> <p><b>Korpus bestehend aus</b>  <b>19 mm Feinspanplatten (mind. Emissionsklasse E1)</b>  <b>mit 0,8 mm Schichtpressstoff</b>  <b>HPL belegt, gem. DIN EN 438</b></p> <p>Die Hochdruck-Schichtpressstoffplatten (HPL) entsprechen EN 438 und ISO 4586.</p> <p>Der angebotene Schichtstoff HPL ist ein ausgehärteter und damit inerte duroplastischer Kunststoff. Die Formaldehydabgabe selbst liegt weit unterhalb des gesetzlich zulässigen Grenzwertes für Holzwerkstoffe.</p> <p>Es gibt keine Migration, die Lebensmittel beeinflusst und somit ist der Kontakt von HPL mit Lebensmitteln unbedenklich möglich.</p> <p>Die Oberfläche ist beständig gegen alle haushaltsüblichen Lösemittel und Chemikalien;</p>				

**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

das Material wird deshalb seit vielen Jahren in Anwendungsbereichen eingesetzt, in denen Sauberkeit und Hygiene vordringlich sind.

Die geschlossene HPL-Oberfläche kann auf einfache Weise mit Hilfe von heißem Wasser, Dampf und allen Desinfektionsmitteln, wie sie in Krankenhäusern und anderen spezialisierten Anwendungsbereichen eingesetzt werden, desinfiziert werden. Oberflächen können mit milden Seifenlösungen gereinigt werden.

Hartnäckige Verschmutzungen werden in der Regel mittels Lösemittel entfernt.

Keine Verwendung von abrasiven Reinigungshilfsmitteln (z.B. Scheuerpulver).

Allgemeine Eigenschaften des anzubietenden Schichtstoffes  
HPL:

Physikalischer Zustand: fest

Rohdichte:  $\geq 1,4 \text{ g/cm}^3$

Der angebotene Schichtstoff HPL enthält keine toxischen Verbindungen auf Basis Antimon, Barium, Cadmium, Chrom III, Chrom IV, Blei, Quecksilber oder Selen.

Beachte: Die Innenseiten der Korpusse sind soweit eine Fronttür auszuführen ist, in weißem Schichtstoff auszuführen. Offene Regale, Fächer sind im beschriebenen Schichtstoff HPL auszuführen.

Sonst wie Beschreibung und Konstruktion K1.

Konstruktion:

Obere und untere Konstruktionsböden in Korpusseiten verdeckt eingedübelt und verleimt Rückwand eingenummt und in obere und untere Konstruktionsböden verschraubt.

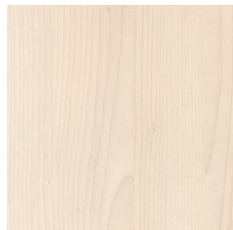
Fachböden/Einlegeböden, mit 4-seitiger ABS-Kante, verstellbar durch Reihenbohrung,

Lochabstand = 32 mm; Bodenträger mit Kippsicherung gegen Herausfallen ausgeführt

Wenn nicht anders beschrieben, sind Schränke mit Einlegeböden auszustatten.

Oberflächenbeschichtung

**Ahorn hell oder ähnlich**



angebotener Hersteller / Dekor:

'.....'

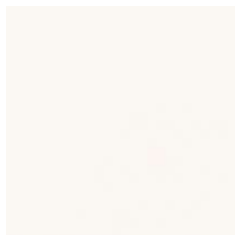
(vom Bieter einzutragen)

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

## K2

Korpus und Regalböden bestehend aus  
Direktbeschichtete Dekorspanplatte nach DIN / EN  
wie vor K1, jedoch

Oberflächenbeschichtung  
**weiß nach Herstellerpalette**



angebotener Hersteller / Dekor:  
'.....'  
(vom Bieter einzutragen)

---

## FRONTEN

### F1.HPL

Frontblenden flächenbündig / Fronttüren / Fronten /  
Schubladenfronten / Frontober- und Frontseitenblenden  
19 mm Feinspanplatten (mind. Emissionsklasse E1)  
mit 0,8 mm Schichtpressstoff HPL belegt, gem. DIN EN 438

Beachte: Alle Schnittkanten der Sockelblenden insbesondere  
die Bodenberührenden sind mit ABS-Kanten, 2 mm im  
Material/-Dekorverbund zu belegen.

Oberflächenbeschichtung HPL

**Ahorn hell oder ähnlich**



angebotener Hersteller / Dekor:  
'.....'  
(vom Bieter einzutragen)

---

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

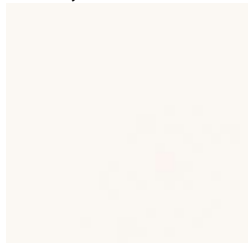
## F2.HPL

Frontblenden flächenbündig / Fronttüren / Fronten / Schub-  
ladenfronten / Frontober- und Frontseitenblenden  
19 mm Feinspanplatten (mind. Emissionsklasse E1)  
mit 0,8 mm Schichtpressstoff  
HPL belegt, gem. DIN EN 438

Beachte: Alle Schnittkanten der Sockelblenden insbesondere  
die Bodenberührenden sind mit ABS-Kanten, 2 mm im  
Material/-Dekorverbund zu belegen.

Oberflächenbeschichtung HPL

**Weiß, nach Herstellerfarbkollektion**



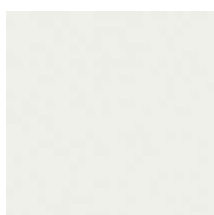
angebotener Hersteller / Dekor:  
'.....'  
(vom Bieter einzutragen)

## F3.HPL

Frontblenden flächenbündig / Fronttüren / Fronten / Schub-  
ladenfronten / Frontober- und Frontseitenblenden  
19 mm Feinspanplatten (mind. Emissionsklasse E1)  
mit 0,8 mm Schichtpressstoff HPL belegt, gem. DIN EN 438

Beachte: Alle Schnittkanten der Sockelblenden insbesondere  
die Bodenberührenden sind mit ABS-Kanten, 2 mm im  
Material/-Dekorverbund zu belegen.

Oberflächenbeschichtung HPL  
**ähnl. RAL 7035 Lichtgrau**



Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

angebotener Hersteller / Dekor:

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

## ARBEITSPLATTEN

### APL1

**Arbeitsplatte, 38 mm Mehrschichtspanplatte nach DIN / EN auch in Übertiefen**

38-mm-Spanplatte mit über die Vorderkante geformter

0,7-mm-Schichtstoffplatte,

rückseitig kaschiert und wasserabweisend versiegelt.

Weitere Plattenstärke auf Anfrage.

Möbelspanplatte Emission < 0,1 ppm, Verklebung D3 nach

EN 204, erfüllt alle Anforderungen der Gefahrstoffverordnung.

Zubehör: Material-, dekor- und oberflächenidentische Wand-  
anschlussprofile nach Erfordernis.

Kantenstreifen (Arbeitsplatten) ab Lager.

Abmessungen: 3650 mm x 44 mm x 0,8 mm.

Postformingradius, 3-mm-Postformingradius.

Größere Radien in allen Ausführungen möglich, nach Wahl AG.

**Schichtstoff weiß nach Herstellerkollektion**

**ABS-Kante im Farbverbund, 2 mm (nur bei Freiformplatten,  
sonst Postforming-Kante wie oben beschrieben)**

angebotener Hersteller / Dekor:

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

### APL2

**Arbeitsplatte aus Mineralwerkstoff mit Platte / Mineralwerkstoff / Gesamtstärke: 40 mm**

Werkstoff: styrolfreies, acrylgebundenes Massivplatten- und

Formteilmaterial mit mineralischen Füllstoffen auf 28 mm

Spanplatte geklebt. Mineralwerkstoffauflage: ca. 12,3 mm stark

Ansichtskante: in gleicher Stärke wie Fläche beschichtet,

40 mm, Classic-Form, allseitig

Farbe/Farbausführung frei wählbar aus einem Farbsystem von  
mind. 60 verschiedenen Farben

Arbeitsplattenkante flächenbündig mit den jeweiligen Fronten  
des Unterschranks.

Maße: wie Darstellung in der Wandabwicklung (WA), mehr-  
teilige Arbeitsplatte.

Gfs. ist die Platte vorzurüsten um ein Einbaubecken/  
Einbauspüle einzubauen.

**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Lieferung und Montage incl Wandverkleidung im Materialverbund, d = 6 mm,  
Höhe bis UK Oberschrankanlage, fugenlos umlaufend an der hinteren wandanliegenden Kante der Arbeitsplatte einbauen.  
Alle von der Arbeitsplatte berührten Wandbauteile sind mit einem Wandschutz wie vor beschr. zu versehen. Kanten zum Raum leicht abgerundet

Beachte: Dem Bauherren sind im Rahmen der Ausführung bzw. zum Abnahmetermin vollständige Pflegebeschreibungen und Angaben zu den nach Herstellerangaben zu verwendenden Desinfektionsmitteln zu übergeben.

Mineralwerkstoff weiß sprenkelt o. glw. Art



angebotener Hersteller / Dekor:

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

## ES1

**Edelstahlpüle ohne Ablauffläche, ohne Bohrung  
(Wandarmatur)**

**Einbauspüle ohne Überlauf, geeignet für den Einsatz in  
Praxis, Labor, Krankenhäuser aus hygienischen Gründen**

zum Einbau in eine Arbeitsstrecke,  
ohne Hahnloch  
Ausführung: Edelstahl 1.4301 unpoliert  
Becken tiefgezogen  
reversibel  
Incl. 60 mm Ablauf  
Standrohrventil 138 mm

Edelstahlpüle Lieferung incl. passender Ablaufgarnitur zum Anschluss an die bauseitige Installation.  
Beachte: Es kommt eine bauseitige Wandarmatur zum Einsatz.

angebotener Hersteller / Modell:

'.....'

(vom Bieter einzutragen)



Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

## B1

### Bänder

Eingelenk-Scharnier mit sichtbarer Rolle für 32er Lochung.  
 Öffnungswinkel 270° Grad.  
 Rolle matt-vernickelt, Durchmesser 5.4 mm, Höhe 39 mm,  
 für 6 mm Fugen mit Zuhaltung.  
 Incl. Befestigungs-/Montagematerial.

Anzahl der Scharniere:

bis 100 cm/10 kg	= 2 Stück
101cm/10 kg bis 220 cm/22 kg	= 3 Stück
221cm/22 kg bis 260 cm/26 kg	= 4 Stück
ab 261 cm/26 kg	= 5 Stück

vom Bieter angebotenes Erzeugnis:

Fabrikat: '.....'  
 Serie: '.....'  
 Mod.- oder Art.-Nr. '.....'

## B30

### Dreholive incl. Einbauschloss

***Schlösser der Festeinbauten in einem Raum sind jeweils gleichschließend.***

Dreholive mit austauschbarem Profilzylinderschloss (6 Plättchen  
 Zylinderkern)  
 2 Wendeschlüssel, Stangensystem, incl. aller Befestigungs-  
 materialien in 3-Punkt-Verriegelung  
 Ganzmetallausführung, vernickelt

angebotener Hersteller / Modell:

'.....'  
 (vom Bieter einzutragen)

## B33

### Drehstangen- bzw. Hinterschraubschloss

mit breitem Schlosskasten (ca. 64 mm)  
 Gehäuse und Nuss in Zinkdruckguss, matt vernickelt  
 Dornmass 40 mm  
 Schließtechnik mit Vierkantnuss 7 mm  
 mit festmontierter Schlossrosette 30 mm  
 8 mm Profilstangen aus Stahl matt vernickelt  
 incl. des erforderlichen Zubehörs (Fanghaken,  
 Stangenführungen, Schließbolzen usw.)  
 Drehknopf mit Stiftzylinder, Durchmesser 35 mm,  
 Länge 38.5 mm  
 Gehäuse Zinkdruckguss, Zylinder Messing  
 Oberfläche matt verchromt  
 Zylinder für Schließanlage GHS

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

einschließlich Schlüsseln und Befestigungsschraube

angebotener Hersteller / Modell:

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

## B36

### Hinterschraub- bzw. Drehstangenschloss

einschl. allem Zubehör, mit Zylinderschloss in matt vernickelt  
als Drehzylinder (Olive) einschl. HS-Einrichtung

angebotener Hersteller / Modell:

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

## B15

### Auszüge / Schubladen

Mit innerem genutetem Kasten aus Kunststoff-Vollkernmaterial,  
weiß

Äußere Frontblende Ausführung und Dekor wie Front der  
entspr. Schrankanlage

Beschläge: kugelgeführter Stahlteleskopauszug,

mind. Belastbarkeit 45 kg/Paar

mit Selbsteinzug, weiß beschichtet, aushängbar durch

Trennhebel, mit Rückhaltesicherung

variabel 1.5 mm zum Justieren der Front

Montage: geschraubt, seitlich am Schubkasten

angebotener Hersteller / Modell:

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

## B17

### Besteckeinsatz

für Auszug in 60 cm breitem Unterschrank

in Kunststoff, weiß, zum Einlegen in den Schubkasten

incl. Seitenabschlussprofile

angebotener Hersteller / Modell:

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

## WS1

### Wertstoffsammler, 2-Kammersystem als Auszug

Abfalleimer: 2 x 15 l, Gesamt-Inhalt 30 l

Einbaumülleimer zum Einbau ab 40 cm Schrankbreite (Außen)

Montageart: Bodenmontage

Auszugsart: Vollauszug (kugelgeführte  
Teleskopschienen)

Metallteile silberfarben/Kunststoffteile dunkelgrau

Produkt-Maße: B x T x H, 251 x 482 x 400mm

Verpackungsmaße: B x T x H, 265 x 500 x 430mm

angebotener Hersteller / Modell:

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

## MG1

### Möbelgriff als Bügelgriff

Edelstahl, Güte 1.4301

Oberfläche mattgebürstet

#### Ausführung:

A = 200 mm

B = 32 mm

Achse Befestigungspunkte C = 192 mm

D = 10 mm

angebotener Hersteller / Modell:

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

## MG2

### Möbelgriff als Bügelgriff

Wie MG 1, jedoch L = 70 cm und D = mind. 10 mm

angebotener Hersteller / Modell:

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

## KD1

### Kabeldurchlassdose

**D=85 mm**

mit flexibler Bürstendichtung

Werkstoff:

Aluminium

Oberfläche/

Farbe Kabeldurchlass:

silberfarben eloxiert

Bürstendichtung:

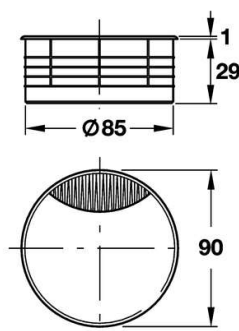
schwarz

Ausführung:

2-teilig, rund

Montage:

zum Einkleben



liefern und einbauen.

vom Bieter angebotenes Erzeugnis:

Fabrikat:

Serie:

Mod.- oder Art.-Nr.

.....  
 .....  
 .....  
 (vom Bieter einzutragen)

## KB

### Kranzböden und Sichtseiten an Einbauschränkanlagen, insbesondere mit Türüberbauung

aus 28 mm Spanplatte (E1), mit 0,8 mm HPL passend mit jeweiligem Frontdekor der zugehörigen Einbauschränkanlage belegt (ggfs. auch anderes Dekordessin nach Leistungsbeschreibung in der Position).

ABS-Anleimer, 2 mm im Material- und Dekorverbund.

Über frei überspannten Flächen ist mit einem verzinktem Montagewinkel (40 x 40 mm)

als Unterstützung gegen Durchbiegung zu arbeiten.

vom Bieter angebotenes Erzeugnis:

Fabrikat/Hersteller:

.....

(vom Bieter einzutragen)

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

## G1

**Garderobenauszug (Frontauszug) mit kugelgelagerter Führung und Abdeckplatte.**

**Ausführung: Stahl, verchromt**

**Montage unter Hutboden**

vom Bieter angebotenes Erzeugnis:

Fabrikat: .....  
 Serie: .....  
 Mod.- oder Art.-Nr. ....  
 (vom Bieter einzutragen)

## G2

**Ovalrohr, geschweißt**

**Ausführung: Stahl verchromt**

**mit Schrankrohlagen aus Kunststoff zum Anschrauben unter den Hutboden**

Fabrikat: .....  
 Serie: .....  
 Mod.- oder Art.-Nr. ....  
 (vom Bieter einzutragen)

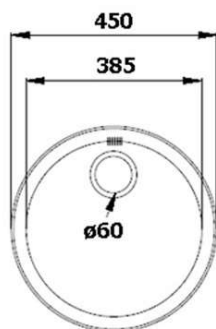
## EB1

**Med. Spülbecken ohne Überlauf zum Einbau in Arbeitsflächen**

**Incl. Standrohr / Ablaufgarnitur**

**betriebsfähig einbauen**

**Medizinisches Spülbecken ohne Überlauf | Edelstahl 1.4301 poliert | inkl.  
 60 mm Ablauf | Abm. Ø 450 mm | Einbaumaß Ø 385 mm | Beckentiefe 150 mm**



### Ausstattung:

Ausführung: Edelstahl 1.4301 poliert  
 Becken tiefgezogen  
 ohne Überlauf  
 Incl. 60 mm Ablauf  
 ohne Überlaufbohrung  
 Standrohrventil 138 mm

### Abmessungen:

Außenabmessung: Ø 450 mm  
 Beckenabmessung: Ø 385 x 150 mm  
 ab Unterschrankbreite: 45 cm  
 Ablauf: Ø 60 mm

### Hinweis:

Nicht als Haushaltsspüle geeignet

**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

angebotener Hersteller / Modell:

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

## MW1

### Einbaumikrowellengerät

Incl. Einbaurahmen liefern und montieren

Leistungsstufen in W: 80/150/300/450/600/800 W

Elektronisch gesteuerte Mikrowellenleistung

Grillleistung in W: 800

Warmhalten: Automatik, 15 Min.

Quarzgrill

Automatikprogramme: 17

Kombinationsbetrieb Mikrowelle/Grill

Tageszeitanzeige

Kurzzeitwecker

Quick-Mikrowelle

Abschaltautomatik

Memory-Funktion: bis zu 3-stufigem Programmablauf mit einem

Bedienvorgang starten

Türöffnungstaste

Türanschlag: links

Garraumvolumen in l: 17

Edelstahl-Garraum

LED-Beleuchtung

Garraumhöhe in cm: 20,2

Durchmesser Drehteller: 27,2 cm

Edelstahl-Front mit CleanSteel-Oberfläche

Nischenbreite in mm: 562 – 568 mm

Nischenhöhe in mm: 350 – 352 mm

Nischentiefe in mm: 310 mm

Gerätebreite in mm: 595 mm

Gerätehöhe in mm: 372 mm

Gerätetiefe in mm: 310 mm

Nischenunabhängige Belüftung

Gewicht in kg: 14.4

Gesamtanschlusswert in kW: 2.1

Spannung in V: 220 – 240

Frequenz in Hz: 50

Absicherung in A: 10

Phasenanzahl: 1

angebotener Hersteller / Modell:

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

## KS1

**Einbau-/Unterbau-Haushaltskühlschrank, vollintegriert**

**Incl. Frontblende im Dekorverbund mit Küchenzeilenfronten**

**Incl. erf. Lüftungsgittern, in Metallausführung, Horizontal-lamelle**

liefern und betriebsfähig einbauen

Türanschlag: rechts

Türanschlag: wechselbar

Beleuchtung Kühlzone: LED

Superkühlfunktion

Anzahl Temperaturzonen: 1

Höhenverstellbare Abstellflächen aus Sicherheitsglas

Anzahl der Abstellflächen: 3

Anzahl Gemüseschubladen: 2 Stk.

Abstellborde: 2 Stk.

Innentürabsteller für Flaschen: 1

Effizienzklasse: A++

Energieverbrauch pro Jahr in kWh: 98

Energieverbrauch in 24 h in kWh: 0.266

Verriegelungsfunktion

Nischenbreite: 530-570 mm

Nischenhöhe: 874 – 890 mm

Nischentiefe: 550 mm

Gerätebreite: 540 mm

Gerätehöhe: 872 mm

Gewicht: ca. 33 kg

Gerätetiefe: 544 mm

Befestigungstechnik: Schlepptür

Kühlzone in L: 151

Geräusch-Schallleistung in dB(A) re1pW: 34

Spannung: 220-240 V

Absicherung in A: 10

Phasenanzahl: 1

Frequenz in Hz: 50

Länge der elektrischen Zuleitung: 2.2 m

Zubehör: Eierablage

angebotener Hersteller / Modell:

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

## KS2

**Einbau-/Unterbau-Haushaltskühlschrank, vollintegriert, mit Gefrierfach**

**Incl. Frontblende im Dekorverbund mit Küchenzeilenfronten**

**Incl. erf. Lüftungsgittern, in Metallausführung, Horizontal-lamelle**

liefern und betriebsfähig einbauen

incl. Beleuchtung Kühlzone

Einbaugerät, integriert mit Dekorfrontblende im Dekorverbund der Küchenzeile

Türanschlag rechts, wechselbar

Softclose-System

Selfclose-System

Comfortclean

Anzahl Temperaturzonen: 3

Bedienkonzept: Touch Control

Nischenbreite in mm	560
	-
	570
Nischenhöhe in mm	1.220
	-
	1.236
Nischentiefe in mm	550
Gerätehöhe in mm	1.218
Gerätebreite in mm	559
Gerätetiefe in mm	544
Gewicht in kg	52,0000
Befestigungstechnik	Festtür
Max. Türfrontgewicht Kühlteil in kg	19
Klimaklasse	SN-T
Kühlzone in l	165
4-Sterne-Gefrierzone in l	16
PerfectFresh-Zone in l	59
Lagerzeit bei Störung	15
Gefriervermögen in kg/24h	2,0
Geräusch-Schalleistung in dB(A) re1pW	34
Stromaufnahme in Milliampere (mA)	1.200
Spannung in V	220-240
Absicherung in A	10
Phasenzahl	1
Frequenz in Hz	50
Länge der elektrischen Zuleitung in m	2,1



**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Superkühlen  
 Höhenverstellbare Ablageflächen  
 Anzahl Abstellflächen: 3  
 Davon beleuchtet: 2  
 Anzahl Frischeschubladen: 2  
 Abstellborde durchgängig: 2  
 Innentürabsteller für Flaschen: 1  
 Energieeffizienzklasse A+++  
 Energieverbrauch pro Jahr in kWh: 130  
 Energieverbrauch in 24 h in kWh: 0,355  
 Kühlzone in L: 165

#### Mitgeliefertes Zubehör

Butterdose

Eierablage

Eiswürfelschale

angebotener Hersteller / Modell:

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

## GS1

**Vollintegrierter Geschirrspüler**

**Einbauhaushaltsgeschirrspüler, vollintegriert**

**Incl. Frontblende im Dekorverbund mit Küchenzeilenfronten**

liefern und betriebsfähig einbauen

für 60er Unterbauschrank

Energieeffizienzklasse A+++

Trocknungsklasse A

Wasserverbrauch im ECO-Programm in L: 9,7

Restzeitanzeige

Betriebsgeräusch dB(A) re 1pW: 44

Startvorwahl: bis zu 24h

Funktionskontrolle: Optisch und akustisch

AutoOpen-Trocknung

SensorDry: Das Programm stellt sicher, dass das Geschirr trocken ist.

Umluft-Turbothermic-Trocknung

Spülprogramme: ECO, Automatic, Intensiv 75°C, Normal 55 °C,

Fein, Schnell 40°C, Spar, Maschinenreinigung

Spüloptionen: Kurz und Extra sparsam

Waterproofsystem

Sieb-Kontrollanzeige

Besteckschublade, höhenverstellbar

Anzahl Maßgedecke: 14

Sensorik: Autosensor

**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Nischenbreite 600 – 600 mm Nischenhöhe 805 – 870 mm Nischentiefe 570 mm Gerätebreite 598 mm Gerätehöhe 805 mm Gerätetiefe 570 mm Gerätetiefe bei geöffneter Tür: 116,5 cm Nettogewicht 44.0 kg Gesamtanschlusswert inkW 2.1 Spannung in V: 230 Absicherung in A: 10  Länge Wasserablauf und -zulaufschlauch: je 1.50 m Länge elektrische Zuleitung: 1.70 m				

angebotener Hersteller / Modell:

'.....'  
(vom Bieter einzutragen)

1

**L-förmige Arbeitstischanlage im Untersuchungsraum E02**

Eine L-förmige Arbeitstischanlage im Untersuchungsraum E02,  
Schenkellängen: 2,39 x 1,62<sup>5</sup> m, innere Ecke abgeschrägt,  
bestehend aus

3 Unterschränken mit je 4 Schubladen, Einteilung wie in der  
Positionszeichnung dargestellt sowie  
einem Unterschrank mit Drehtür im Eckbereich.

Die Schrankanlage bekommt eine durchgehende Arbeitsplatte  
aus Mineralwerkstoff mit integrierter Edelstahlspüle als runde  
Ausführung Ø 50 cm.

In der Arbeitsplatte ist eine Aussparung für die bauseitige  
Standarmatur vorzusehen.

Für die Wasser- und Abwasseranschlüsse sind auf der Rück-  
seite des Schrankkorpusse ebenfalls Aussparungen vorzuse-  
hen.

Die Anlage steht zum Teil an der Fensterfront, d. h. dass in  
einer Länge von ca. 91,5 cm die Schrank- und Arbeitsplatten-  
tiefe um ca. 14 - 16 cm verbreitert werden muss und dass das  
Fensterunterlicht verschlossen wird.

- Korpus der Anlagen: K1.HPL
- Fronten der Anlage: F1.HPL
- Arbeitsplatte der Anlage: APL 2
- Spüle in der Arbeitsplatte: EB1
- Auszüge/Schubladen: B15
- Wertstoffsammler im Eckschrank: WS1
- Alle Griffe: MG 1
- Sockel: K1.HPL

liefern und in fertiger Leistung aufstellen.

1 Stck

.....

**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2	<b>L-förmige Anlage im Untersuchungsraum E03</b> Eine L-förmige Anlage im Untersuchungsraum E03. wie in Pos. 1 beschrieben, jedoch in Abmessungen 1,71 <sup>5</sup> x 2,15 m und mit einem Versprung im Fensterbereich einschl. der Rückplatte von ca. 2,00 m. sonst alles sinngemäß wie Pos. 1	1	Stck	.....	.....
3	<b>Schrankanlage</b> Eine Schrankanlage bestehend aus einem dreiteiligen Hochschrank h = 2,26 m (einschl. 10 cm Sockel) b = 1,50 m (3 x 0,50 m) t = 0,40 m davon 1 Teil als Garderobenteil mit 2 Einlegeböden und 2 Teile als Aktenschrank mit je 5 Einlegeböden. Des Weiteren besteht die Anlage aus einem Spültischschrank (b x h x t = 80 x 90 x 60 cm) und einer seitlichen Blende von 25 cm in gleicher Höhe wie der Spültischschrank. Die Arbeitsplatte aus Mineralwerkstoff mit integrierter Edelstahl- spüle Ø 45 - 50 cm und einer Rückwand oberhalb der Spüle.  - Abmessungen Arbeitsplatte: l x t x d = 1,05 m x 0,60 m x 0,02 <sup>5</sup> m - Abmessungen Rückwand oberhalb der Arbeitsplatte: l x h x d = 1,05 m x 0,60 m x 0,02 <sup>2</sup> m  - Korpus der Anlage: K1 - Fronten der Anlage: F1.HPL - Einlegeböden: K2 - Arbeitsplatte: APL 2 - Kranzböden: KB - Rückwand über der Spüle: K1.HPL - Blende und Sichtseite der Schrankanlage: K1.HPL - Wertstoffsammler unter der Spüle: WS1 - Spüle in der Arbeitsplatte: EB1 - Alle Griffe: MG 1 - Sockel: K1.HPL  Anlage wie beschrieben und in der Zeichnung dargestellt liefern und einbauen in fertiger Leistung.	1	Stck	.....	.....
4	<b>Stützpunkttresen als L-förmige Konstruktion</b> Stützpunkttresen als L-förmige Konstruktion, Abmessungen und Einteilung wie in der Zeichnung dargestellt, einschl. der beiden Rollladenkästen und der Rollladen selbst (elektrisch angetrieben). Materialien wie in Pos 1 beschrieben, jedoch die Arbeitsplatte: APL 1.				

**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Zusätzlich wird die Vorderfront des Tresens (Besucherseite) mit gehobelten und lackierten Latten in Rhombusform gem. beigef. Zeichnung verkleidet.</p> <p>Tresenanlage wie in der Zeichnung dargestellt liefern und gebrauchsfertig einbauen, einschl. der Inbetriebnahme der Rollläden</p>	1	Stck	.....	.....
5	<p><b>Stützpunkttresen</b></p> <p>Stützpunkttresen wie in Pos. 4 beschrieben und in Abmessungen und Einteilung wie in der Zeichnung dargestellt jedoch ohne Lattenverkleidung an der Front und nur mit einem Rollladen. Die Anlage gem. beigefügter Zeichnung herstellen und gebrauchsfertig einbauen, einschl. Inbetriebnahme des Rollläden.</p>	1	Stck	.....	.....
6	<p><b>Sitzbank für den Aufenthaltsraum</b></p> <p>Sitzbank für den Aufenthaltsraum als Festeinbaumöbel. Die Einteilung der Sitzbank entsprechend der beigefügten Zeichnung.</p> <p>Gesamtlänge der Sitzbank beträgt ~ 3,31 m, Segmentierung der Bank in 3 Teile 95/141/95 cm</p> <p>Alle sichtbaren Teile, Sitz- und Rückenfläche wie unter K1.HPL beschrieben, alle Kanten eingefasst.</p> <p>Die Sitzbank ist wie vorgegeben in 3 Teile zu segmentieren, einzelnen Sitzbankelemente sind als aufklappbare Konstruktion mit verdeckten Scharnieren auszuführen.</p> <p>Die Hohlraumkonstruktion erhält einen Boden mit entsprechender Segmentierung angeordneter Unterkonstruktion in Höhe des Sockels.</p> <p>Die Oberflächenqualität der sichtbaren Konstruktion des Stauraumes entspricht ebenso der K1.HPL.</p> <p>Sitzbank in fertiger Leistung liefern und einbauen.</p>	1	Stck	.....	.....
7	<p><b>Arbeitsschrankzeile im Material- und Geräteraum</b></p> <p>Arbeitsschrankzeile im Material- und Geräteraum</p> <p>Gesamtlänge der Zeile 3,95 m h x b = 90 x 70 cm</p> <p>Die Zeile besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- offenes Regal b = 50 cm, t = 60 cm mit einem Einlegeboden</li> <li>- 2 x Unterschränke b/Unterschrank = 90 cm mit je 1 doppelflügliger Tür und je 2 Einlegeböden</li> <li>- Spülenunterschrank b = 90 cm mit doppelflügliger Tür und Abfallsammler, wie unter WS 1 beschrieben</li> <li>- seitlicher Blende b = 15 cm</li> <li>- die seitlichen Wände sind 70 cm tief auszuführen, so dass hinter den Korpusen der Schränke ein Installationshohlraum von ca. 10 cm entsteht.</li> </ul>				

**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	- durchgehende Arbeitsplatte gem. Beschreibung APL 1 mit integrierter Edelstahlspüle und Ablaufrost. Abmessung der Spüle außen: ca. 800 x 450 mm Arbeitsplattenbreite: 700 mm - durchgehender/umlaufender Sockel F1.FPL  in fertiger Leistung anfertigen und einbauen.	1	Stck	.....	.....
8	<b>Arbeitsplatz als Ergänzung zur Pos. 7</b> Arbeitsplatz als Ergänzung zur Pos. 7, Einbau erfolgt im gleichen Raum in Abmessung b x t x h = 90 x 70 x 90 cm  bestehend aus: - Arbeitsplatte: APL 1 - Unterschrank mit doppelflügeliger Tür und 2 Einlegeböden - 2 seitlichen Blenden und umlaufendem Sockel  <ul style="list-style-type: none"> <li>• Korpus: K1</li> <li>• Fronten: F1-HPL</li> <li>• Sockel: F1 - HPL</li> </ul> In fertiger Leistung anfertigen und einbauen.	1	Stck	.....	.....
9	<b>Sitzbank als Einbausitzfläche</b> Sitzbank als Einbausitzfläche, bestehend aus 3 cm beidseitig HPL-beschichteter Multiplexplatte in den Abmessungen l x b = 1,79 <sup>5</sup> x 0,35 m einschl. 3 Stück Haltekonsolen liefern und einbauen	1	Stck	.....	.....
10	<b>Sitzbank, Länge 1,45 m</b> Sitzbank, wie in Pos. 9 beschrieben, jedoch in einer Länge von 1,45 m und mit 2 Stück Haltekonsolen	1	Stck	.....	.....
11	<b>Spindanlage in Herrenumkleide</b> Spindanlage in Herrenumkleide, bestehend aus 2 Spinden, seitlicher und Deckenblende und umlaufendem Sockel  Abmessungen Spinde: b x h x t = 42,5 x 200 x 30 cm Abmessungen seitliche Blende: b x h = 16 x 200 cm Abmessung Deckenblende: b x h = 40 x 101 cm mit umlaufendem Sockel				

**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>In den Spinden sind 2 Ablagen (1 x unten, 1 x oben) vorzusehen.            An der Unterseite der oberen Ablage ist ein 3-fach-Kleiderhaken anzuordnen.            Jede Tür ist mit Schloss gem. Beschreibung B36 auszustatten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Korpus K1</li> <li>• Fronten F1.HPL</li> <li>• Blenden F1.HPL</li> <li>• Sockel F1.HPL</li> </ul> <p>anfertigen und gebrauchsfertig einbauen.</p>	1	Stck	.....	.....
12	<p><b>Spindanlage</b></p> <p>Spindanlage wie in Pos. 11 beschrieben, jedoch bestehend aus 3 Spinden und seitlich angeordnetem offenen Regal.            Abmessungen je Spind:            b x h x t = 30 x 200 x 50 cm            Abmessungen Regal:            b x h x t = 32 x 200 x 50 cm</p> <p>Ausstattung und Ausführung wie in Pos. 11 beschrieben, einschl. Deckenblende h x b = 40 x 125 cm.            Im untersten Fach des Regals ist eine ausziehbare Sitzbank vorzusehen.</p>	1	Stck	.....	.....
13	<p><b>Ablagebrett über Heizkörper</b></p> <p>Im Bereich der Pos. 11 ist über dem bauseitigen Heizkörper ein Ablagebrett in den Abmessungen 80 x 14 cm aus HPL-beschichteter Multiplexplatte zu liefern und mittels 2 Konsolen zu befestigen.</p>	1	Stck	.....	.....
14	<p><b>Ablagefach</b></p> <p>Ablagefach als nach vorne offener Kasten in den Abmessungen b x h x t: 40 x 20 x 20 cm anfertigen, liefern und an der Wand befestigen.            Ausführung: alles F1. HPL</p>	1	Stck	.....	.....
15	<p><b>Ablagefach</b></p> <p>Ablagefach wie vor, jedoch in den Abmessungen 50 x 20 x 20 cm</p>	1	Stck	.....	.....

**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
16	<b>Ablagefach</b> Ablagefach wie vor, jedoch in den Abmessungen 50 x 40 x 40 cm	1	Stck	.....	.....
17	<b>Teeküche im Personalaufenthaltsraum im Erdgeschoss</b> Teeküche im Personalaufenthaltsraum im Erdgeschoss  Teeküchenzeile, Abmessungen entsprechend der vorliegenden Zeichnung (Ansicht der Teeküche) und Grundriss sind vom AN zu planen, bauen und gebrauchsfertig einschl. aller erforderlichen Anpass- und Anschlussarbeiten zu montieren. Alle erforderlichen Installationen und Klemmarbeiten innerhalb der Küchenzeile sind ebenso Bestandteil der Leistung des AN. Alle dargestellten Einbaugeräte und sonstige Einbaukomponenten sind im Lieferumfang des AN enthalten.  Geschuldet sind HPL-beschichtete Möbel aus Holzwerkstoffplatten/ Spanplatten in Schreinerqualität. Die geschuldete Qualität bezieht sich auch auf die Montage. So wird besonderer Wert auf die schreinermäßige solide Montage und passgenauen Einbau in die bauliche Situation gelegt.  Es sind nicht schwemmende Spanplatten zu verwenden. Alle Schränke sind tropfwassergeschützt nach DIN 40050 auszuführen und einzubauen. Die Oberflächen und die verarbeiteten Materialien müssen reinigungs- und desinfektionsmittelbeständig sein und gegen Korrosion und Feuchtigkeitseinflüsse geschützt sein.  Zum Leistungsumfang des AN gehören: <ul style="list-style-type: none"> <li>- das erforderliche Aufmaß der Möbel, einschl. zeichnerischer Darstellung (Werk-, Detail- und Montageplanung);</li> <li>- die Abstimmung mit dem AG, Fertigung und Montage erfolgt erst nach Bemusterung und Freigabe der Materialien durch AG sowie vom AG freigegebenen Planung des AN</li> <li>- die Herstellung, die Lieferung der Möbel an die Verwendungsstelle sowie die fachgerechte Montage der Möbel einschl. aller erforderlichen Befestigungsmaterialien und Nebenleistungen für eine komplette Leistung;</li> <li>- die Elektrokabel und zugehörigen Bauteile der in der Möbelanlage enthaltenen Elektrogeräte, der elektrische Anschluss der Geräte sowie die Arbeitsplattenbeleuchtungen sind Bestandteil der Leistung;</li> <li>- die ggf. erforderliche Verankerung der Geräte ist nach Herstellervorgaben in den angrenzenden Wänden auszuführen.</li> <li>- alle Bauteile für Sanitäranschlüsse (Küche-Wasser- und Abwasserinstallationen) der in der Küchenanlage enthaltenen Geräte;</li> <li>- die Mitnahme und Entsorgung von Verpackungen;</li> <li>- das Entfernen von Etiketten, Klebestreifen, Schutzüberzügen, Markierungen sowie deren Entsorgung;</li> <li>- säubern der gesamten Möbelanlagen innen und außen;</li> </ul>				

**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- alle Seiten- und Passblenden sind vom AN gem. Erfordernis anzupassen;</li> <li>- der rückseitige und seitliche Spritzschutz, bestehend aus ESG-Glasplatte mit hinterlegten farbigen Beschichtung, einschl. erforderlicher Bohrungen/Ausnehmungen für Schalter und Steckdosen, Befestigung durch vollflächiges Kleben, Kleber gem. Herstellerangaben;</li> <li>- Anschlüsse an die angrenzenden Bauteile sind dauerhaft elastisch, in passenden Ton auszuspritzen</li> </ul> <p>Folgende Eigenschaften sind vor der Fertigung vom AN nachzuweisen, Prüfzeugnisse und Produktdatenblätter sind vorzulegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Brandverhalten: Qualität B1;</li> <li>- die Beschaffenheit und Oberflächengüte ist nach DIN 68861, beständig gegen im Krankenhaus, Labor und Büro üblichen Chemikalien, Fette, Säuren und Alkohol herzustellen.</li> </ul> <p>Nachhaltigkeit:  Es muss nachgewiesen werden, dass das Rohholz aus legaler und nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammt.  Dies ist durch entsprechende Label-Zertifizierungen (z.B. Blauer Engel (Holzwerkstoffplatten), FSC Pure (Holz), PEFC oder gleichwertiger Art) zu belegen.  Es sind Baustoffe vorzusehen, die mit dem geringst möglichen Einsatz und Gehalt von Formaldehyd hergestellt sind.  Die Ausgleichskonzentration für Formaldehyd darf bei Verbundprodukten 0,05 ppm im Prüfraum nicht überschreiten (Emissionsklasse E1).</p> <p>Ausführung:  Sämtliche Möbel, Schränke, Regale und Fachböden sind aus Spanplatten in B1-Qualität entsprechend der durch den AN zu erstellenden Möbelplanung zu fertigen, Plattenstärke 22 mm, Oberflächen mit HPL-Beschichtung, 0,8 mm, Farbton und Oberflächendessin gem. Bemusterung nach Wahl des AG's.  Alle Schränke mit Böden erhalten seitliche Reihenlochung zur Höhenverstellung der Einlegeböden.  Die obere Schublade erhält einen Bestecksortierset.  Schränkrückwände, MDF-Platten, 8 mm stark, HPL-beschichtet, in Schrankkörper eingefälzt.  Arbeitsplatte als 40 mm starke, wasserfeste Multiplexarbeitsplatte, HPL-Beschichtet 1,5mm, Vorderkanten gefast.  Sockel aller Schränke als wasserfester Multiplex-Sockel, ca. 10 cm hoch, zurückliegend, alle Sichtseiten mit Edelstahlblech, Korn 240, matt beschichtet, einschl. Zuluftöffnungen und Edelstahl-Lüftungsgitter für den Einbaukühlschrank.  Sockel als umlaufender Profilrahmen über die gesamte Schrankanlage durchgehend, entsprechende Quer- und Diagonalverstreben sind vorzusehen.  Der Sockel muss integrierte Bodenausgleichsschrauben mit großer Auflagefläche haben, die von innen ein optimales nivellieren des Schrankes ermöglichen.  Alle Sichtkanten der Schränke, Türen und Schubladen sind mit ABS-Kanten im Farbton des Dekors auszuführen.</p>				



**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Die Platten sind vollständig mit HPL-Beschichtung, 0,8mm. Auch nicht sichtbare Bereiche und Kanten sind aus hygienischen Gründen beschichtet herzustellen.

Im Bereich der Küchenarbeitsplatte rückseitiger Spritzschutz aus 5 mm Einscheiben-Sicherheitsglas (ESG), gehärtet, stoß-, biege- und temperaturbelastbar, mit rückseitiger Echtholz furnier hinterlegung, einschl. erforderlicher Bohrungen/Ausnehmungen für Schalter und Steckdosen, Ausführung von OK Arbeitsplatte bis UK Oberschränke, Befestigung durch vollflächiges Kleben, Kleber gem. Herstellerangaben.

Alle Schranktüren sind als aufgesetzte Flügeltüren auszuführen. Alle Türen erhalten automatikbänder mit dreidimensional verstellbaren Ganzmetall-Weitwinkel-Möbelbänder, von außen und seitlich nicht sichtbar. Alle Schubladen mit Vollauszügen, Kipp-sicherung und Einzugsautomatik auf den letzten Zentimeter. Alle Türen und Schubladen erhalten Edelstahlgriffe, ca. 40 cm lang, Oberfläche matt gebürstet. Alle Türen müssen abschließbar sein.

Die Sockelkonstruktion ist im Bereich der Fußbodenleiste entsprechend auszuklinken.

**Einbaugeräte gem. Angaben aus den Planunterlagen –  
Ausstattung einzelner Küchenzeilen ist unterschiedlich!**

Spülbecken

Edelstahl-Einbauspülbecken mit seitlicher Ablauffläche: Becken (b x t): ca. 440 x 440 mm, mit Überlauf, glatte Oberfläche, oberflächenbündig zur Arbeitsplatte eingebaut, Sieb, Wasser- und Abwasseranschlüsse einschl. der erforderlichen Schlauchsätze, einschl. umlaufender Versiegelung der Edelstahl-Spülanlage mit bakterizid-fungizid eingestelltem Sanitärsilikon, transparent oder nach Wahl des AG, inkl. Anschluss an die bauseitigen Sanitäranschlüsse.

Einhebel-Spültischarmatur, verchromt, Ausführung gem. Beschreibung KG 400  
Durchlauferhitzer Ausführung gem. Beschreibung KG 400

Müllbehälter mit Deckel:  
Müllbehälter mit Deckel, Kunststoff, als 3-Fach-Abfallsammler, 2 x 8 l, 1 x 4 l mit Schienenauszug, ohne Türbefestigung.

Einbau-Spülmaschine:  
Vollintegrierbare Spülmaschine mit Möbelblende, Haushaltsspülmaschine, vollintegrierbar, Energieeffizienzklasse: A+++, Trocknungs-kategorie A,  
Wasserverbrauch im Programm Eco 9,7 l, Stromverbrauch im Programm Eco: 0,84 kWh,  
Bedienung innenseitig, einschl. Elektro- und Wasseranschlüsse sowie der erforderlichen Schlauch- und Kabelsätze, inkl. Wasserstopp.

**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Einbaumikrowelle mit Grill, Edelstahl:

Einbaumikrowelle zum energiesparenden Auftauen, Aufwärmen oder Zubereiten von Gerichten innerhalb kürzester Zeit.

Leicht-Bedienkonzept: besonders einfaches problemloses Ein-stellen, seitlich öffnende Drehtür, Anschlag links.

Art des Mikrowellengerätes: Mikrowelle + Grill, Steuerung elektronisch,

Frontfarbe Edelstahl, Bedienkomfort dank Digital-Display, Tageszeitanzeige,

Gerät einbaufähig.

- Anzahl Automatikprogramme: 8
- Gewichtsautomatik für 4 Auftauprogramme
- Gewichtsautomatik für 3 Garprogramme,
- Memory-Funktion
- Geräteabmessungen: b x h x t = 594 x 382 x 388 mm
- Garraumabmessungen: b x h x t = 328 x 208 x 369 mm
- Mikrowellenleistung 900 W
- 5 Leistungsstufen: 900 W, 600 W, 360 W, 180 W, 90 W
- Grill: 1.200 W
- Grill mit Mikrowellen-Leistungsstufen 360/180/90 W kombinierbar
- Garraum aus Edelstahl, Fassungsvermögen 36 l, Glas-Drehteller, Ø 31,5 cm
- Nettogewicht 18,0 kg
- Einbau auch in Hoch-/Oberschränken möglich (das Gewicht ist bei der Konstruktion und Aufhängung zu berücksichtigen)
- Anschlusswert 1,45 kW
- Absicherung 10 A

1 Stück Einbau-Kühlschrank:

Vollintegrierbarer Kühlschrank mit \*\*\*-Fach für Gefrierlagerung bei -18°C und kälter von tiefgekühlten Lebensmitteln,

mit Möbeltür als Haushaltskühlschrank,

Abmessung gem. Zeichnung,

Energieeffizienzklasse: A+++, Energieverbrauch 114 kWh/Jahr,

Nutzzinhalt gesamt: 130 l

- Geräuschwert: 34 dB(A) re 1 pW
- Anschlusswert: 90 W
- LED-Beleuchtung
- Akustischer Türalarm

Kühlteil:

- Kühlraum: 115 l Nutzzinhalt
- 5 Abstellflächen aus Sicherheitsglas (4 höhenverstellbar), davon 1 teilbar zur Nutzung hoher Gefäße,
- hydro-Fresh-Box mit Feuchteregulierung - hält Obst und Gemüse bis zu 2 x länger frisch
- 4 Türabsteller, davon 1 Butter-/Käsefach
- Super-Kühlen

**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Gefrierteil:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ****Gefrierraum: 15 l Nutzinhalt</li> <li>- 1 Gefrierfach mit Klappe,</li> <li>- Pizza-gerechtes Gefrierfach</li> <li>- Gefriervermögen: 2,5 kg in 24 Std.</li> <li>- Lagerzeit bei Störung: 13 Std.</li> </ul> <p>Lüftungsgitter, als Einbauteile aus Edelstahl, für Kühlschränke, Abmessung gem. Erfordernis, Montage im Schranksockel, Design gem. Bemusterung nach Wahl AG.</p> <p>Alle Küchenzeilen erhalten eine durchgehenden LED-Lichtleiste über der Arbeitsplatte unterhalb der Oberschränke. Die Oberschrankvorderkante ist als Deckleiste für die LED-Beleuchtung auszuführen.</p> <p>Teeküche in fertiger Leistung, wie oben beschrieben liefern und montieren.</p>				
		1	Stck	.....	.....
18	<p><b>Wertfachschrankanlage</b></p> <p>Wertfachschrankanlage, Gesamtabmessung b x h x t = 1,30 x 2,12 x 0,35 m</p> <p>bestehend aus 20 Stück einzelnen Wertfächern in den Abmessungen b x h x t = 30 x 40 x 35 cm sowie Sockel und seitlicher Blende. Ausführung wie in Pos. 1 beschrieben. Jede Tür erhält ein Schloss gem. Beschreibung B36. Anfertigen und in fertiger Leistung einbauen</p>				
		1	Stck	.....	.....
19	<p><b>Laborschrankanlage</b></p> <p>Laborschrankanlage gem. beigefügter Zeichnung</p> <p>Ober- und Unterschränke in den Abmessungen und Anzahl wie in der Zeichnung dargestellt mit Edelstahlspüle gem. EB1 sowie einer Spüle mit Ablaufrost wie in der Pos. 7 beschrieben. Materialvorgabe wie in Pos. 7 beschrieben. Anfertigen und in fertiger Leistung einbauen.</p>				
		1	Stck	.....	.....

**Klinikum Bad Salzungen - Umbau Praxen im Haus "H"**  
**Festeinbauten**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
20	<b>Offener Garderobenschrank</b> Offener Garderobenschrank in den Abmessungen b x h x t = 80 x 210 x 35 cm Aufteilung gem. Zeichnung, einschl. Garderobenstange und 10 Kleiderbügel in verchromter Ausführung. Kleiderbügel mit geschl. Kopfring gegen Diebstahl gesichert. Alle sichtbaren Teile F1.HPL	1	Stck	.....	.....
21	<b>Garderobenschrank</b> Garderobenschrank wie Pos. 20, jedoch in den Abmessungen b x h x t = 87 <sup>5</sup> x 210 x 40 cm	1	Stck	.....	.....
22	<b>Garderobenschrank</b> Garderobenschrank wie Pos. 20, jedoch in den Abmessungen b x h x t = 80 x 210 x 40 cm	1	Stck	.....	.....
23	<b>Urinprobendurchreiche</b> Urinprobendurchreiche bestehend aus 2 Stück Drehtüren und einem Futterkorpus. Die Wandstärke, in die die Durchreiche eingebaut wird, beträgt 32 cm Gesamte Konstruktion in F1.HPL. Die Türen sind mit Schloss gem. B36 auszustatten. Liefern und einbauen.	3	Stck	.....	.....

### Zusammenstellung

Summe	.....
zzgl. MwSt .....	% ..... <u>.....</u>
Gesamtsumme	<u>.....</u>

---